



Internationaler Workshop

Gefördert durch die Europäische Kommission (Sokrates/ERASMUS)

„Aufbau von Institutionen und gesellschaftlichen Mechanismen zur Korruptionsbekämpfung - Erfahrungen in europäischen Staaten -

Kurzbeschreibung:

Das IP für das akademische Jahr 2006/07 ist der erste Teil eines dreijährigen Programms, das sich aus unterschiedlichen Perspektiven der Leitfrage widmet: Wie kann die Demokratie angesichts ausgewählter Problemlagen durch erfolgreiche Strategien gestärkt werden? 2006/07 liegt der Schwerpunkt auf der Korruptionsbekämpfung und es wird analysiert, welche Institutionen und gesellschaftlichen Mechanismen als europäische Standards für Integritätssysteme geeignet sind. Dabei geht es vorrangig um die Frage, welche Maßnahmen und Strategien zur Korruptionsbekämpfung in verschiedenen europäischen Staaten mit welchen Erfolgen eingesetzt werden. Es sollen Standards für die Korruptionsprävention erarbeitet werden, die in die Lehrinhalte der beteiligten Hochschulen einfließen. Die Zielgruppen sind a) die studentischen Teilnehmer als zukünftige Leitungsfunktionsträger, b) die Multiplikatoren in den kooperierenden Organisationen und c) die beteiligten Dozenten als Multiplikatoren für die Veränderung von Lehrinhalten.

Die Hauptaktivität des IP bestand in einem zwölf-tägigen Seminar mit 34 Studierenden aus Belgien, Deutschland, Polen und Schweden und ihren 6 Dozenten, welches im März 2007 an der Hogeschool Gent stattfand.